

NEWS 1/2018

IFAT BOREMA AN DER IFAT 14. – 18. MAI 2018, STAND B4.215/314

Haben Sie Ihre Termine für die IFAT 2018 in München vom 14. – 18. Mai 2018 schon eingetragen? Wir stellen an dieser Weltleitmesse für Umwelttechnologien in **Halle B4 Stand 215/314** folgende Innovationen und Produkteneuheiten vor:

- das berührungslose Personenschutzsystem «Life Guard PSS i-BOR 17»
- den Borema PET-Plätter BOR PET 1200 RS
- den Borema Sortiertisch CYCLE SORT®
- die neuste Energiespar-Ballenpresse von BOA die BOA Impress® M75 EcoLine® (verkauft an die Firma Schmid AG Recycling in Affoltern am Albis)

Besuchen Sie auch die Messestände unserer Partnerfirmen:

- BOA Recycling Equipment B.V, Ballenpressen und Fördertechnik B4.305/404
- RUNI A/S, Verdichter für Styropor/EPS A5.427/526
- STADLER Anlagenbau GmbH, Ballistikseparatoren B6.341/440
- VECOPLAN AG, Zerkleinerer und Fördertechnik B5.229/328

Planen Sie den Besuch an den Messeständen von BOREMA und ihren Partnerfirmen schon jetzt fix ein und lassen Sie sich über Trends und Neuigkeiten aus der Branche informieren. Wir freuen uns auf Sie!

www.ifat.de

EDITORIAL

Geschätzte Geschäftspartner Liebe Leserinnen und Leser



Im vergangenen Jahr haben wir viele interessante Projekte ausgeführt, ein grosser Dank gilt an dieser Stelle unseren Kunden für das Vertrauen.

Nicht stillzustehen und immer neue Innovationen auf den Markt zu bringen ist stets eine grosse Herausforderung. Dies gelingt uns aber, weil wir den Kunden zuhören und auf ihre individuellen Bedürfnisse eingehen. Wenn dann Technologien wie das berührungslose Personenschutzsystem «Life Guard PSS i-BOR 17» vom Gesetzgeber als «State of the Art» eingestuft werden und eine entsprechende DIN Norm verabschiedet wird, macht uns das besonders stolz. Schön, dass das «Life Guard PSS i-BOR 17» auch unsere Kunden begeistert und bereits eine grosse Anzahl von Systemen im gesamten europäischen Markt installiert werden konnten.

IFAT 14.-18. Mai 2018 / Halle B4 Stand 215/314 SAFE THE DATE

Unser Fokus gilt dieses Jahr der IFAT 2018 München, dem Branchentreff der Europäischen Recycling- und Entsorgungsbranche. Auf unserem Stand B4.215/314 präsentieren wir das Personenschutzsystem «Life Guard PSS i-BOR 17», die neuste Generation des Borema PET-Plätters und die energieeffiziente BOA Impress M75 Ecoline. Reservieren Sie sich auf alle Fälle das Datum vom 14. bis 18. Mai 2018, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Borema als Entwickler mit langjähriger Erfahrung und Pioniergeist bringt Bewegung in den Markt. Wir wollen Ihr Partner in der Umwelttechnik sein – überzeugen Sie sich selbst von unserer Leistungsfähigkeit.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre.

Freundliche Grüsse
Roland Tischer, Geschäftsleiter



CYCLE SORT® – DIE MOBILE SORTIERBÜHNE – AUCH ALS MIETGERÄT ERHÄLTlich!

Der innovative, mobile Sortiertisch **Borema Cycle Sort® mit Überbandmagnet** ist auch als Mietgerät verfügbar. Für eine Dauer von 2 bis 12 Wochen, allenfalls auch länger, kann der Cycle Sort® gemietet werden. Das Gerät ist mit einer Überdachung als Witterungsschutz für das Sortierpersonal ausgerüstet und kann im Freien eingesetzt werden.

Insbesondere für temporäre Aufträge oder vorübergehende Spitzen, leistet der mobile Sortiertisch wertvolle Dienste. Dank Cycle Sort® können Sortiervorgänge beschleunigt, die Sortierqualität verbessert und die Annahme von Sortieraufträgen überhaupt erst möglich gemacht werden.

Fragen Sie uns unverbindlich für eine Miet-Offerte und die Verfügbarkeit von Cycle Sort® an!



STRENG PLASTIC SETZT AUF VECOPLAN «VD 1100» ZERKLEINERER

Viele Verarbeiter von Kunststoffen zählen auf VECOPLAN Zerkleinerungstechnologie. Seit kurzem auch die Streng Plastic AG mit Sitz in Niederhasli. Borema hat in der Produktionshalle zwei Zerkleinerungssysteme mit je einem Vecoplan VD 1100 installiert. Der VD 1100 ist eine Neuentwicklung von VECOPLAN und beinhaltet als Vorstufe einen Einwellen-Zerkleinerer mit nachfolgender Schneidmühle. Somit lassen sich grossformatige Kunststoffe in einer einzigen Maschine auf die erforderliche

Korngrösse zerkleinern. Die Streng Plastic AG ist ein führender Hersteller in der Kunststoff-Rohrsystem Branche und bietet seinen Kunden Kanalisations-, Druck- sowie auch Kabelschutz-Rohre und Formteile von höchster Qualität an.

Die beiden leistungsstarken VECOPLAN Zerkleinerer VD 1100 verarbeiten Rohrstücke, Anfahrklumpen und Abschnitte zuverlässig und reproduzierbar zu Granulat, welches im Herstellprozess direkt wiederverwendbar ist.





INNOPLASTICS INVESTIERT IN DEN VECOPLAN «VAZ 1800 NF T»

Die InnoPlastics AG in Eschlikon setzt seit Jahren VECOPLAN Zerkleinerungsanlagen ein. Die Verarbeitung von immer stärker mit Inertstoffen verschmutzten Landwirtschaftsfolien stellt eine besondere Herausforderung dar. Im Rahmen einer Ersatzinvestition haben InnoPlastics und Borema eine neue Zerkleinererkonzeption mit HARDOX Wechselplatten ausgearbeitet. VECOPLAN hat diese Konzeption aufgegriffen und eine Maschine, abgestimmt auf die Bedürfnisse der InnoPlastics AG, gebaut. Der VECOPLAN VAZ 1800 NF T Einwellen-Zerkleinerer ist speziell für die Verarbeitung von Fraktionen aus Haushalten, Industrie und der Landwirtschaft ausgelegt. Er ist mit dem revolutionären Hi-Torc® Hochdrehmomentmotor, Niederhalter, absenkbarer

Gegenmessertraverse und wechselbaren HARDOX Platten ausgerüstet.

Mit dieser Massnahme können die Standzeiten wesentlich verlängert und die Unterhaltskosten stark reduziert werden.

Dieses Projekt zeigt einmal mehr die Innovationskraft von BOREMA und VECOPLAN und den Willen, auf Kundenbedürfnisse einzugehen auf.



VAZ 1800 NF T



FLUMROC – AUS STEINWOLLE WIRD STEINWOLLE

Die Entsorgung von Baustoffen erhält auch in der Schweiz immer mehr Bedeutung. Produktionsabfälle, Baustellenabschnitte und Steinwolle aus Rückbauten werden in Flums als vollwertiger Rohstoff für die Herstellung neuer Dämmprodukte wiederverwendet. Bei der Flumroc AG werden Baustellenabschnitte und Steinwolle aus Rückbauten zerkleinert, brikettiert und als gleichwertiges Material dem Produktionsprozess zugefügt. Für den anspruchsvollen Zerkleinerungsprozess der ausgedienten Steinwolle steht seit zwei Jahren ein Schneckenwellen Zerkleinerer der Borema im Einsatz. Die Konzeption hat sich bewährt. Im Juni 2018 dürfen wir im Sinne einer Kapazitätserweiterung eine zweite Maschine liefern. Dieser 4-Wellenzerkleinerer ist speziell für die Verarbeitung

von Steinwolle gebaut. Durch die 87 Hz. Antriebstechnologie kann bereits bei minimalen Drehzahlen das maximale Drehmoment erreicht werden. Die spezielle Ausführung mit Hartauftragschweissungen sorgt für einen gemässigten Verschleiss.

Für Informationen zur Rückgabe von Flumroc Steinwolle wenden Sie sich direkt an Flumroc Telefon 081 734 11 11.



INTERESSANTE GEBRAUCHTMASCHINEN – BOA BALLENPRESSEN 2040 S

Bereits im Januar 2018 konnten wir zwei neue Ballenpressanlagen Typ BOA Impress® M75 EcoLine® an einen Grossverteiler verkaufen. Die bestehenden BOA Ballenpressen werden durch die Borema Umwelttechnik AG zurückgenommen und je nach Kundenwunsch revidiert und verkauft.

Detaillierte Informationen zu diesen und weiteren Gebrauchtmachines entnehmen Sie aus der Website unter www.borema.ch/gebrauchtmachines



AUTOMATISCHE PULPERBESCHICKUNG FÜR KIMBERLY-CLARK NIEDERBIPP

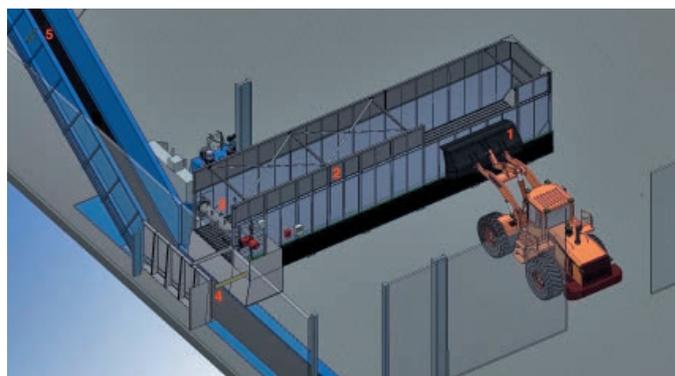
Ziel der Kimberly-Clark GmbH in Niederbipp war es, mit der neuen Pulperbeschickungsanlage eine weitgehende Automatisierung der Pulperbeschickung und Verbesserung der internen Abläufe zu erreichen.

Aufgrund dieser Zielvorgabe hat Borema die Installation eines Pendelplattenförderers in die Bestandesanlage vorgeschlagen. Das Konzept hat die Verantwortlichen von Kimberly-Clark überzeugt, die Borema Umwelttechnik AG wurde mit der Ausführung des Projektes betraut.

Der optimierte Prozess läuft wie folgt ab: Loseware wird mit dem Radlader auf den Pendelplatten-Bunker beschickt. Das Material wird durch das System automatisch in den Bunker eingetaktet. Wird vom Pulper Material angefordert, schiebt der Bunker so viel Losematerial auf das Pulper-Beschickungsband, bis das aufgrund der Rezeptur vorbestimmte Gewicht ausgetragen ist. Eine Dosiertrommel beim Übergang auf das Pulperband verhindert, dass Material haufenweise abrutscht. Seit dem Umbau ist es möglich, die verschiedenen Rezepturen zuverlässig zu reproduzieren und damit die Mengen und Qualitäten der in den Pulper geförderten Altpapiere exakt zu steuern. Als wesentliche Ergänzung im Bereich der Arbeits-

sicherheit wurde mit dem neuen Pendelplatten-Bunker auch ein Personenschutzsystem integriert. Das «Life Guard PSS i-BOR 17» mit europaweiter Baumusterprüfung stellt für diese Anwendung die passende Lösung dar. Durch diese Installation konnte ein wesentlicher Beitrag zur Erhöhung der Arbeitssicherheit für die Mitarbeitenden geleistet werden.

1. Beschickung mit Radlader
2. Pendelplattenbunker
3. Materialaustrags- und Dosiertrommel
4. Pulperbeschickungsband mit Wiegezellen
5. Personenschutzsystem PSS i-BOR 17



REISSWOLF UND SCHNEIDER MEILEN VERTRAUEN AUF «LIFE GUARD PSS I-BOR 17»

In der Vergangenheit genügte bei Beschickungsbändern für Ballenpressen und Zerkleinerern der Einsatz von NOT-HALT Leinen. Mit der DIN Norm 16252-2013 ist u.a. bei neuen Ballenpressanlagen mit Unterflurbeschickung ein **sensitives Personenschutzsystem** wie das «Life Guard PSS i-BOR 17» durch den Gesetzgeber zwingend gefordert.

Seit August 2017 ist die neueste Generation des berührungslosen Personenschutzsystems «Life Guard PSS i-BOR 17» europaweit baumusterzertifiziert. Das System hebt sich klar von herkömmlichen Systemen ab. Weg von Printplatten Technologie – hin zu einer variablen Lösung mit Sicherheits SPS nach **Standard Industrie 4.0.**

So managt das «Life Guard PSS i-BOR 17» die abgesicherte Anlage, überwacht die Funktion aller angemeldeten Personenschutztransponder und warnt die Anlagenbediener bei Unstimmigkeiten. Zudem zeichnet ein elektronisches Protokoll alle Vorkommnisse lückenlos auf. Schöner Nebeneffekt – das «Life Guard PSS i-BOR 17» ist aufgrund der neuen Technologien gegenüber dem «PSS i-BOR 12» um ca. 25% kostengünstiger geworden.

Grund genug für REISSWOLF Bayern und die SCHNEIDER Umweltservice AG in Volketswil das System in ihre Anlagen zu integrieren. Es freut uns, dass das «Life Guard» europaweit eine so grosse Akzeptanz gefunden hat und bedanken uns bei unseren Kunden für die geschätzten Aufträge.